

25.07.2024

## Kleine Anfrage 4226

der Abgeordneten Klaus Esser und Markus Wagner AfD

### **„Letzte Generation“ dringt wieder auf einen NRW-Flughafen und blockiert den Flugbetrieb in Köln/Bonn**

Am Morgen des 24. Juli 2024 drangen gegen 5 Uhr Mitglieder der sog. „Letzte Generation“ auf das Flughafengelände Köln/Bonn und klebten sich dort am Rand einer Start- und Landebahn und einer Zufahrt fest.<sup>1</sup> Die Bundespolizei setzte Hubschrauber ein, um mögliche weitere Beteiligte zu finden. Der Flugverkehr musste stundenlang eine Zwangspause einlegen – nicht zum ersten Mal in NRW aufgrund eines schwerwiegenden Eingriffs in die besonders durch terroristische Gefahren bedrohte Luftverkehrssicherheitsinfrastruktur.

In den vergangenen Jahren hatte die AfD-Fraktion NRW diverse Anfragen rund um die extremistischen Aktivitäten sogenannter „Klimaaktivisten“ eingebracht.<sup>2</sup> Vor gut einem Jahr, am 13. Juli 2023, hatten sich ebenfalls Mitglieder der „Letzten Generation“ mit Gewalt Zutritt zum Flughafen Düsseldorf verschafft, mit Bolzenschneidern Zäune durchtrennt und den Flugverkehr zum Erliegen gebracht. Vor diesen verkehrsgefährdenden Akten hatten „Klimakleber“ bereits mehrfach den Flugbetrieb u. a. in Berlin und München beeinträchtigt. Diese gefährlichen Eingriffe in den Flugverkehr sind nicht zuletzt vor dem Hintergrund verschärfter Sicherheitsregeln, die für normale Reisende seit 9/11 gelten, erklärungsbedürftig. Denn nach den terroristischen Erfahrungen der letzten Jahrzehnte wirft dies die Frage auf, warum gegen Eindringlinge, die in Hochsicherheitsbereiche eines Flughafens eindringen, nicht umgehend und massiv durch Sicherheitskräfte und Polizei vorgegangen wird.

Daher fragen wir die Landesregierung:

1. Jeder Flughafen hat einen Sicherheitsplan zu entwerfen, der zu genehmigen und gegebenenfalls bei Vorfällen zu ändern ist. Wie sieht dieser Sicherheitsplan für den Flughafen Köln/Bonn aus?
2. Fanden am Flughafen Köln/Bonn in den letzten 10 Jahren unangekündigte Flughafensicherheitsinspektionen nach EU-Muster statt, die sicherstellen, dass die tatsächliche Umsetzung der Vorschriften auch funktioniert?
3. Wurden im Nachgang der Erstürmung des Düsseldorfer Flughafens am 13.07.2023 Änderungen an den Sicherheitsplänen der NRW-Flughäfen beantragt bzw. veranlasst?

---

<sup>1</sup> <https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/klima-aktivisten-blockade-flughafen-koeln-bonn-100.html>

<sup>2</sup> Siehe Drucksache 18/2222, Drucksache 18/911 oder Drucksache 18/597

4. Wie viele Flüge bzw. Passagiere waren durch die Maßnahmen der „Klimakleber“ am 24.07.2024 am Flughafen Köln/Bonn betroffen? (Bitte Flüge auflisten nach Flugausfällen, Verspätungen sowie Gesamtzahl der betroffenen Passagiere am Boden und in der Luft beziffern)
5. Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung aus den wiederholten Attacken sogenannter „Klimaaktivisten“ auf die kritische (Luft-)Verkehrsinfrastruktur in NRW?

Klaus Esser  
Markus Wagner